Jean Grange

Autor(en): **Delessert, M.**

Objekttyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Zeitschrift des Vereins Schweizerischer Konkordatsgeometer [ev. = Journal de la Société suisse des géomètres concordataires]**

Band (Jahr): **8 (1910)**

Heft 2

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Sind die großen schwebenden Lebensfragen des Geometerstandes einmal so weit abgeklärt, daß eine befriedigende Lösung zu erwarten ist, dürfte wohl eine der nächsten Aufgaben die sein, den weitern Ausbau unseres Vereinsorgans an die Hand zu nehmen. Wie ich erfahren, hat der allzeit rührige Zentralvorstand sich mit dieser Angelegenheit auch schon befaßt und die Aushingabe regelmäßiger Bulletins mit Umschlag für Annoncen geprüft, soll aber, wie verlautet, bei seinen Untersuchungen zu einem negativen Resultat gekommen sein. Es wird jedoch dieser Umstand kaum hinreichen, zu begründen, daß einem neuen Studium der Frage auf veränderter Grundlage nicht nahe zu treten sei.

Sollte nun der gegenwärtige Zeitpunkt für eine Realisierung des aufgeworfenen Gedankens nicht gerade geeignet erscheinen, vielleicht namentlich in Rücksicht auf die finanzielle Tragweite, so glaube ich gerade in diesem Punkte der Hoffnung Raum geben zu dürfen, daß unsere Vereinsmitglieder dereinst gerne mit einem erhöhten Opfer einstehen werden zur Verwirklichung eines Projektes, das bestimmt ist, dem Vorteil des einzelnen und dem Wohle des Ganzen zu dienen. *E. L.*

Jean Grange †.

Au milieu de Janvier est mort à Genève Monsieur Jean Grange, géomètre adjudicataire du cadastre de la Ville de Genève. Jean Grange était occupé depuis 14 ans à ce grand travail et il est décédé au moment ou il venait de terminer les travaux de terrain.

Grange qui était d'origine française avait appris a travailler consiencieusement dans le service des Ponts et Chaussées. C'était un opérateur habile et si consiencieux qu'il voulait exécuter personnellement les plus petits travaux de son cadastre.

Or comme il n'avait pas eu l'occasion antérieurement de se familiariser avec la méthode polygonométrique et les levés de cadastres modernes la durée du travail fût presque doublée.

Toutefois les plans de Grange étant remarquables comme exécution et comme fini l'Etat de Genève vota par deux fois les crédits nécessaires pour terminer le travail ce supprima du forfait le levé de la partie de Genève détachée du Pt. Saconnex.

Le nom de Grange demeura donc attaché à cette oeuvre considérable du cadastre d'une ville ou les difficultés techniques étaient accumulées et pour lequel il a consacré les plus belles années de sa vie.

M. Delessert.

Taxation der Katastervermessung der Außensektionen der Gemeinde Wädenswil.

Gesamtfläche zirka 1490 ha mit zirka 560 Parzellen und zirka 600 Häusern. In dieser Fläche sind 120 ha Wald inbegriffen.

Maßstab 1 : 500, 100 ha zerstreute Ortslage, Minimalpreis Fr. 70.— per ha.

Maßstab 1 : 1000, zirka 1390 ha, Minimalpreis Fr. 36.— per ha.

Eingabetermin 15. Februar 1910. Ablieferungstermin 31. Dezember 1914. Die abzuliefernden Operate sind durch die in ihrem Entwurfe vorliegende künftige eidgen. Instruktion (I. Art. 126 endgiltiger Text) und durch die Vertragsbestimmungen gegeben. Der Übersichtsplan ist im Maßstab 1 : 5000 mit 5 m Kurven anzufertigen.

Das Vermessungsgebiet ist im Mittel 5 km lang und 3 km breit, zusammenhängend und gut arrondiert.

Das Gelände steigt von 408 m Meereshöhe auf 690 m terrassenförmig an. Siehe Übersichtsplan des Verkehrs- und Verschönerungsvereins Wädenswil 1 : 10 000.

Konkurrenzblüten.

Unsere Leser erinnern sich der in Nr. 11 des letzten Jahres unter diesem Titel erschienenen Notiz und deren Schlußbemerkung. Daß wir mit derselben den Nagel auf den Kopf getroffen haben, beweist mit untrüglicher Deutlichkeit folgendes Inserat aus dem „Zürcher Tagblatt“ vom 4. Januar: „Feinmechaniker mit